

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XLII.

Den 21. October 1797.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Morgen geschieht von Seiten des hiesigen hochwürdigen Domstifts die feierliche Einholung und auf den Dienstag die Installation Sr. Hochwürden und Hochwohlgebrn. des Herrn Kammerherrn und Domherrn von Meissen von Stammer, als Domprobst des gedachten Stifts.

II. Aus dem Vaterlande.

In Leipzig hat Herr Baumeister Löhndt den Thurm der St. Johanniskirche in der Grimmischen Vorstadt, deren Vorsteher er ist, auf seine eigne Kosten mit einer Schlaguhr versehen lassen, die am 28. Aug. in Gang gekommen ist.

Todesfall.

In Dresden starb am 5. d. im 26sten Lebensjahre Fr. Caroline Friederike Louise geb. von Oppen, Gemalin Herrn A. F. W. des heil. Röm. Reichs Grafens von

der Schulenburg, auf Beyendorf, Osterwohle und Laun.

Unglücksfälle.

In der Nacht vom 24. zum 25. Sept. sind zu Niederneundorf bey Görlitz des Hofgärtners Joh. George Wecke sämtliche Gebäude, an Bohnhaus, Stall und Scheune, nebst allen Vorräthen und dem größten Theile der Mobilien, durch eine unvermuthet entstandene Feuersbrunst in Asche verwandelt worden.

Am 25. v. M. ist zu Eibau des Häuslers und Leinwebers Joh. Christoph. Kloßes 2jähriges Töchtergen in der Dorfbach ertrunken.

Am 29. Sept. ist zu Holtendorf Joh. Christoph. Schulzes Feldmühle abgebraunt.

Am 1. d. brannte zu Brettinig des Bauers Joh. Gtlob. Ziegenbalks Wohnhaus nebst Pferde- und Rüh. Stalle und Schuppen ab. Die Entstehungsursache von beiden Feuern ist unbekannt.

Es

Am